

LAUFEN EXTRA



FUSSBALL EXTRA

1. Fußballonlinemitteilung

Verantwortlich: Sieghard Tinibel / Tel. 0209 13 61 81

<http://www.djk-tus-1910-rotthausen.de/>



Seit dem 4. Mai
2001

D J K

T u S

1910

Gelsenkirchen -
Rotthausen e.V.

Fußball und Leichtathletik in einem Verband <http://www.flvw.de/>

Fußballexta seit 1994 - Saison 2004/2005 - Laufende Nr. **0089** vom 13. Jun. 2005

Sportverein für: Fußball, Handball, Volleyball, Leichtathletik, Gymnastik, Breitensport

1. Online-Mitteilungsblatt für Mitglieder, Gönner und Freunde

Vereinslokal : Kolpinghaus Rotthausen, Karl-Meyer-Straße * Treff: Haus Beckmann, Schonnebecker Straße

Seit 20 Jahren Förderer des Int. Gelsenkirchener Volkslaufes

Immobilienmanagement: DIETER KAPTEINA & PARTNER

45879 Gelsenkirchen, Hiberniastraße 4, Tel. 0209 15577-0

SAISONABSCHLUSS IM FUSSBALL – DANN KOMMT DIE ZEIT DER GROßEN TURNIERE



Blick aus dem Fenster des Jugendraumes an der Fürstinnenstraße auf die Aktionen der Ersten Mannschaften von Adler Feldmark und unseren DJK TuS 1910. Bei einsetzendem Regen hat man hier einen schönen, trockenen Tribünenplatz. 2:0 gewannen unsere Jungs

ihr letztes Spiel und nahmen damit ein Stück gute Laune auf die Saisonabschlussfahrt nach Cala Ratjada auf Mallorca. Unser Thorsten Hildebrand wird in der kommenden Spielzeit durch Thomas Kania als Trainer abgelöst. Der erreichte 5. Tabellenplatz wurde zu Beginn der Saison angesichts des großen Verletzungspechs nicht mehr erwartet. Unser Glückwunsch geht an den Meister der Kreisliga Gruppe B, den Sportfreunden GEBulmke 1967 e. V., die somit in die Bezirksliga aufsteigen. Unsere 2. Mannschaft verlor ersatzgeschwächt 0:2 und die Dritte spielte im Vorspiel gegen DJK Adler Feldmark 2:2. Unter www.djk-tus-1910-rotthausen.de ist ein ausführlicher Abschlussbericht unseres Coachs, Bernd Minnebusch zu finden. Das letzte Wochenende stand ganz im Zeichen des

JUGENDTURNIERS MIT 120 MANNSCHAFTEN

Auf unserer Sportanlage „AUF DER REIHE“. Hier im Bild einige Impressionen.....



Väter verfolgen aufmerksam die Aktionen ihrer Sprösslinge, die sich sehr engagierten.



Trotz viel Organisationsarbeit vor Ort verliert unser Carlo nicht seinen Humor (links).



Bei aller Begeisterung für das Spiel mit der runden Lederkugel – Pause muss sein

Vor der Sportanlage ging es zeitweise weniger geordnet zu und die Fußgänger hatten ihre Mühe die stark befahrene Straße „AUF DER REIHE“ zu überqueren, um zu unserem Sportplatz zu gelangen. Insbesondere an solchen Tagen fehlt die lange schon beantragte Fußgängerampel. Genug Verkehrsunfälle mit Kindern gab es auch schon an dieser Stelle.



RUHROLYMPIADE „AUF DER REIHE“

Alle Teilnehmerinnen hier auf einen Blick. Geordnet nach dem erzielten Rang zum Abschluss der Vorrunde und der Meisterschaftsrunde. Die Goldmedaillen sicherte sich die U 17 aus Recklinghausen. Silber erreichten die Essenerinnen, die vor den Gelsenkirchenerinnen den zweiten Platz belegten. Insgesamt war es für alle Beteiligten ein kurzweiliges Sportvergnügen. Die samstägliche Finalrunde litt etwas unter der Hitze und verlangte den Akteuren alles ab. Hier zeigte sich der Stadtsportbund einmal mehr als guter Ausrichter und organisierte problemlos das Turnier mit dem alle Sportler zufrieden waren.



**Die Mädels-Mannschaft U 17
des Ruhrolympiasiegers 2005
aus Recklinghausen**



**Zweite wurden
Essens Mädels
„Auf der Reihe“**



**Dritter Platz
für Gelsenkirchen**

Doch nicht nur Vereine veranstalten Ihre Turniere....

Der Saisonabschluss der Fußballligen lässt überall Sportveranstaltungen der großen Verwaltungen und Betriebe über die Bühne gehen. Schulen und Universitäten, Polizeiämter und Finanzämter, Wasserversorger und Energieversorger, Feuerwehrmannschaften und Sanitätsbereitschaften, Banken und Sparkassen u. v. a. spielen in dieser Zeit gerne ihre internen Meisterschaften aus, die mal mehr und mal weniger auch mit hochkarätigen Sportlern aller Altersgruppen besetzt sind. So auch das bundesweite Fußball- und Volleyball Turnier der Versorgungsverwaltungen Deutschlands, welches am letzten Wochenende in Suhl / Thüringen durchgeführt wurde. Hier landeten die Münchener - wie im aktuellen Bundesligageschehen auf dem ersten Platz. Das Team des V-Amtes Gelsenkirchen wurde lediglich „Ruhrgebietsmeister“ und tröstete sich darüber hinweg, dass es im nächsten Jahr vielleicht etwas besser laufen könnte. Der sportliche Austausch wird von allen, als ein guter Beitrag zur überregionalen Begegnung empfunden und eingestuft. Da scheuen die aktiven Teilnehmer auch nicht die erheblichen Reise- und Aufenthaltskosten. „Das ist uns die Sache aber immer wieder wert!“ Lautete der einhellige Tenor der Aktiven, als die Mannschaften sich wieder in ihre Reisebusse zur Rückreise begaben. Schließlich geht es dabei nicht nur alleine um Sport. Der fachliche Dialog mit gleichgestellter Problematik an verschiedenen Orten der Republik kommt dabei nicht zu kurz, wenn man / frau sich locker beim anschließenden Kommerz trifft. Es wurde schon angedacht, mit gleichgelagerten Aufgabenbereichen anderer EU Staaten auf der sportlichen Begegnungsbasis den Dialog zu vertiefen, um davon gegenseitig im zu profitieren. Das wäre ein Grundstein zu einem neuen Projekt.



Kunstrasenplatz der Sportschule



Wandschmuck der Sportschule



Die Mannschaft pausiert im Schatten



Der Kapitän nimmt den Pokal entgegen

Auftakttraining zur Saison 2005/2006 der Fußballseniorenmannschaften des Kreisligisten DJK TuS 1910 GE-Rotthausen ist am Sonntag, dem 10. Juli um 11:00 Uhr unter den Trainern, Thomas Kania, Bernd Minnebusch und Jürgen Kaiser „AUF DER REIHE“



Jeder Sporttreibende ein kleiner König.....Mit dem Bus nicht nur in Deutschland unterwegs: Fußballspieler aller Vereine und Betriebssportgemeinschaften. Auch der Europäische Austausch kommt bei diesen Fahrten und Reisen nicht zu kurz . So wie zuletzt mit der Fußballjugend von DJK TuS Rotthausen 1910 in Kroatien, so auch auf der Saisonabschlussreise der Seniorenmannschaft nach Spanien. Internationale Begegnungen finden im kommenden Jahr beim großen RUHR-Marathon als Twinmarathon, am 14. Mai 2006 und auch wieder beim 18. Int. Gelsenkirchener Volkslauf '06 mit dem „Ruhrpottmarathon“ am 22. April 2006 statt. Sport verbindet alle Menschen.....



Teilnehmerinnen des Volleyballturniers in Thüringen. Die Mädels aus Magdeburg genießen den Sonnenschein in der Spielpause.....



..... und Alexander genießt das besondere Ambiente der Sportschule in Thüringen - nahe der Stadt Halle.

Unsere Lauf- und Walkingsportler treffen sich zu einer Versammlung mit Vorstandswahlen am Samstag, den 2. Juli 2005 im Vereinspavillon der Sportanlage „AUF DER REIHE“ ab 18:00 Uhr. Danach wird zünftig mit Freunden gegrillt. Ein kleines Salatbuffet wird für diesen Abend nach Absprache mit Bettina Konrad vor den bis dahin stattfindenden Trainingseinheiten zusammengestellt. Der künftige Aufbautrainer der Gruppe, Achim Baumgarth vom FC Essen-Stoppenberg wird im Rahmen des kleinen Sommerfestes ebenfalls vorgestellt werden. Weitere Übungsleiter der Gruppen im DLV sind Rita Broschk, Heiko Küpper und Sieghard Tinibel (Nordic-Walking)

Gelsenkirchen - Rotthausen

Zwei starke Partner an Ihrer Seite



Mietwohnungen
in allen gewünschten Größen und Ausstattungen

sehr Apartments bis 2000
Miet-Gesundheitshaus für
Krankheits-Patienten
Rehabilitations- oder pflegerisch gefördert



Bauinstandnahmen

zum Beispiel: Doppelhaushälften
Bauverfahren an der Hammerstrasse
Stahldachstuhl mit 118qm Wohnfläche
ca. 26m Ausbauseite vorhanden
Grundstück an Erbbaurecht
schlüsselfertig, Kaufpreis 110.000,- €

Fordern Sie uns und rufen Sie an !!!
Grüner Weg 1, 45884 Gelsenkirchen
Tel: 02 09 / 12 004 - 0 Fax: 02 09 / 12 004 - 13



Die GFW fördert den Wohnungsbau und die Anlaufpunkte der Sportjugend hier vor Ort . Gelsenkirchens Oberbürgermeister Frank Baranowski beim Startschuss zum Schülerlauf 2004.

„Keine Macht den Drogen“



.....ist alljährlich der integrierte Hinweis bei der Veranstaltung des Int. Gelsenkirchener Volkslaufes seit 1996.